



Awareness Labor KMU (ALARM) zur nachhaltigen Sensibilisierung und Erhöhung der Informationssicherheit

Projekt der Technischen Hochschule Wildau (TH Wildau)
Hochschulring 1
15745 Wildau

Kontakt

Frau Prof. Dr. Margit Scholl
Projektmanagement
margit.scholl@th-wildau.de
+49 3375 508 917
<https://www.th-wildau.de/scholl>

Regina Schuktomow
Operative Projektleitung
regina.schuktomow@th-wildau.de
+49 3375 508 239

Projektwebseite: alarm.wildau.biz
Projektdauer: 01.10.2020 - 30.09.2023

Unterauftragnehmer:
known_sense (Köln)
Experimental Game (Berlin/Halle)
Thinking Objects (Korntal-Münchingen)
sudile (Potsdam)

Assoziierte Partner:
IHK Cottbus
IHK Ost-Brandenburg
IHK Potsdam
DIZ Stuttgart



ALARM

Awareness Labor KMU
Informationssicherheit

Gefördert durch:



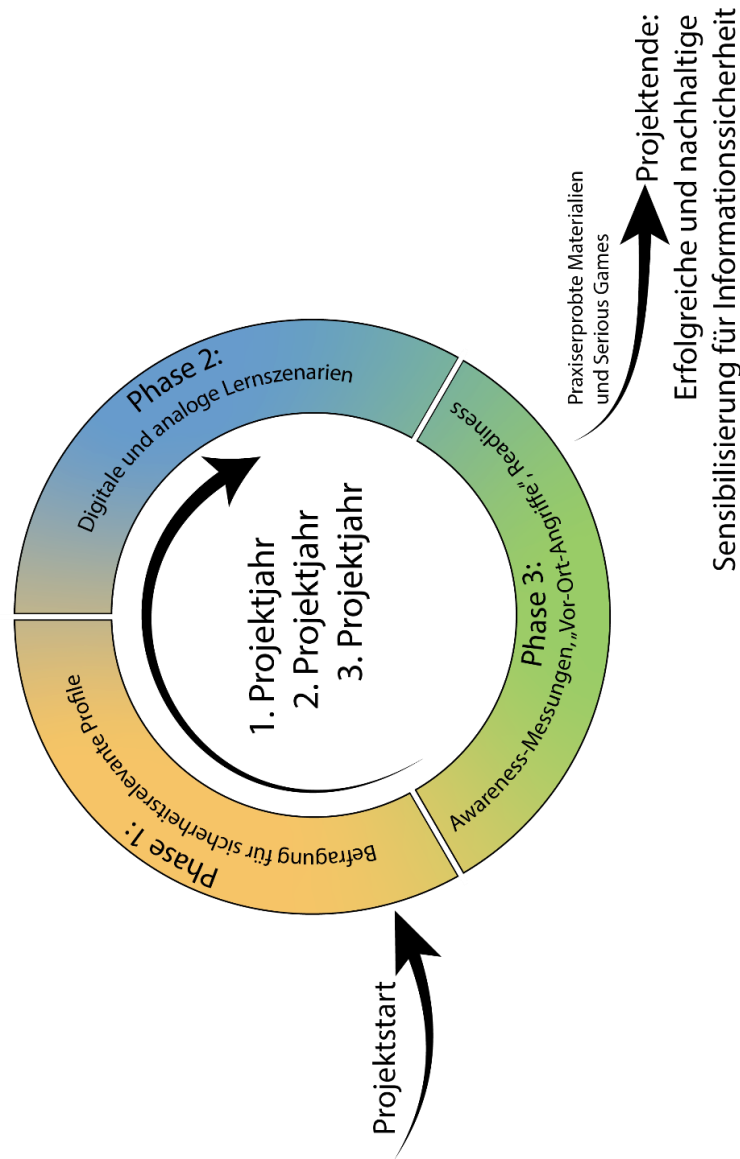
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



IT-Sicherheit
IN DER WIRTSCHAFT

Neue Wege für mehr Informationssicherheit

Angewandte Forschung der TH Wildau: Awareness Labor KMU (ALARM) Informationssicherheit



Neue Wege zur Selbsthilfe für KMU

Wer sind wir?

Mit dem Projekt **Awareness Labor KMU (ALARM) Informationssicherheit** wird innerhalb von drei Jahren ein innovatives Gesamtszenario zur erlebnisorientierten Sensibilisierung und Unterstützung von kleinen und mittelgroßen Unternehmen (KMU) in Deutschland aufgebaut.

Was bieten wir?

- **Nachhaltige** und **kostenlose Sensibilisierung** für Informationssicherheit
- **Kostenfreien Zugriff** auf analoge und digitale Lernszenarien/ Simulationen inkl. detaillierter Anleitung
- Kostenlose individuelle **Awareness-Messungen**
- **Kostenlose** niederschwellige **Sicherheitsanalysen** und **konkreten Handlungsanweisungen**
- Teilnahme und Mitwirken an einem **wegweisenden Projekt nationaler Tragweite**

Was bringen Sie mit?

- **Interesse und Teilnahme** an Online-Umfragen und Interviews
- **Zeitlich befristete** und **abgestimmte Verfügbarkeit** von Mitarbeitenden für die Durchführung von den Lernszenarien, Tests und Evaluationen

Wie gehen wir vor?

- **Anonymisierte Befragungen** online und vor Ort
- **Ableitung von Kompetenzprofilen** aus Tätigkeitsfeldern
- **Ihr Feedback** zu den Lernszenarien als Verbesserung
- **Awareness-Messungen** zum Lernerfolg
- **Praxisorientierte Handlungsempfehlungen** als Selbsthilfe